

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 12.02.2026)

Titel: 7. Sport

Kapiteltext

Raum für Bewegung

Jeder Mensch soll im Bezirk Sport treiben können, für Mobilität und Gesundheit in jedem Alter. Dafür wollen wir den öffentlichen Raum für niedrigschwellige Angebote öffnen, die möglichst kostenfrei sind. **Trimm-Dich-Pfade, Boule-Plätze** und weitere Angebote im Freien bringen die Menschen in Bewegung und Nachbarschaften zusammen. Wir unterstützen die Angebote bei [Stadtbewegung.de](https://stadtbewegung.de), die urbane Flächen für sportliche Aktivitäten nutzen.

Wir wollen **Schulhöfe und Sportanlagen** für wohnortnahe Angebote öffnen. Spielplätze sollen **inklusiv** und **Begegnungsorte** für alle **Generationen** sein. Verfügbare Angebote wollen wir gut einsehbar auf der Website des Sportamtes veröffentlichen.

Sportentwicklungsplan umsetzen

Entsprechend dem **Sportentwicklungsplan** werden wir weitere Angebote entwickeln, indem wir Kooperationen zwischen Schulen, Vereinen und Jugendsozialarbeit vorantreiben, ebenso die **Sporthallensanierung**. Wir stärken das **Ehrenamt**, um mehr Kindern und Jugendlichen Sportangebote zu machen und die langen Wartelisten der Vereine abzubauen.

Strukturen für den **Kinderschutz** müssen im Vereinswesen weiter ausgebaut werden. Wir unterstützen Vereine dabei, respektvoll und diskriminierungsfrei zu arbeiten.

Schwimmen ist lebenswichtig

Unser Ziel ist es, dass alle Kinder bis zum Ende ihrer Grundschulzeit schwimmen lernen. Wir setzen uns bei den Berliner Bäderbetrieben dafür ein, dass auch das Leonorenbad dem **Schulschwimmen** zur Verfügung steht. Wir brauchen nicht nur **mehr Schwimmflächen**, sondern auch mehr Hallenzeiten für Frauen* und Mädchen, die im geschützten Rahmen das **Schwimmen** erlernen.

Perspektivisch setzen wir uns dafür ein, dass das ehemalige "Spucki"- Sommerbad Lichterfelde und das ehemalige Stadtbad Steglitz wieder dem Schwimmbetrieb dienen.